

Patentansprüche

1. Verfahren zum Ermitteln einer Herkunftstelefonnummer eines Telekommunikationsendgeräts und deren Zuordnung zu wenigstens einer Date, die im Rahmen einer Installation einer Anwendungssoftware auf dem Telekommunikationsendgerät an den Server übermittelt wird oder mit einem Download der Anwendungssoftware verknüpft ist oder in der downgeloadeten Anwendungssoftware enthalten ist, durch einen Server, umfassend:
 - Auswählen einer Server-Telefonnummer zum Zwecke der durchzuführenden Zuordnung aus einer Menge von mehreren möglichen Server-Telefonnummern;
 - Übermitteln der Server-Telefonnummer an das Telekommunikationsendgerät über Datenkommunikation, nicht aber auf dem Wege eines Anrufs an das Telekommunikationsendgerät, wobei das Übermitteln im Rahmen der Installation der Anwendungssoftware auf dem Telekommunikationsendgerät oder mit dem Download der Anwendungssoftware erfolgt;
 - Detektieren einer vom Telekommunikationsendgerät an die Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage, wobei die Herkunftstelefonnummer mit der Sprachruf-Aufbauanfrage übermittelt wird;
 - Zuordnen der mit der Sprachruf-Aufbauanfrage übermittelten Herkunftstelefonnummer zu der wenigstens einen Date;wobei im Rahmen des Detektierens der Sprachanruf-Aufbauanfrage kein Aufbau eines Rufes durch den Server erfolgt.
2. Verfahren nach Anspruch 1, wobei das Verfahren weiter umfasst:
 - Setzen eines Zeitfensters durch den Server nach dem Übermitteln der Server-Telefonnummer an das Telekommunikationsendgerät, innerhalb dessen der Server für das Detektieren der vom Telekommunikationsendgerät an die Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage bereit ist und wobei das Setzen des Zeitfensters das Setzen eines Zeitpunktes, ab dem das Zeitfenster zu laufen beginnt und das Setzen einer Dauer für das Laufen des Zeitfensters, oder eines Zeitendpunkts umfasst oder

- Setzen eines Zeitfensters durch den Server nach dem Übermitteln der Server-Telefonnummer an das Telekommunikationsendgerät, innerhalb dessen der Server für das Detektieren der vom Telekommunikationsendgerät an die Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage bereit ist und wobei das Setzen des Zeitfensters das Setzen eines Zeitpunktes, ab dem das Zeitfenster zu laufen beginnt und das Setzen einer Dauer für das Laufen des Zeitfensters, oder eines Zeitendpunkts umfasst und Übermitteln des Zeitpunktes und der Dauer bzw. des Zeitendpunkts bzw. des Zeitendpunkts an das Telekommunikationsendgerät, wobei das Übermitteln des Zeitpunktes und der Dauer bzw. des Zeitendpunkts im Rahmen der Installation der Anwendungssoftware auf dem Telekommunikationsendgerät oder mit dem Download der Anwendungssoftware erfolgt.
3. Verfahren nach Anspruch 1 oder 2, wobei das Verfahren weiter umfasst:
- Ermöglichen der erneuten Auswahl der Server-Telefonnummer durch den Server, nachdem das Zeitfenster abgelaufen ist unabhängig davon, ob die übermittelte Herkunftstelefonnummer zu der wenigstens einen Date zugeordnet worden ist, oder
 - Ermöglichen der erneuten Auswahl der Server-Telefonnummer durch den Server, nachdem die übermittelte Herkunftstelefonnummer der wenigstens einen Date zugeordnet worden ist unabhängig davon, ob das Zeitfenster bereits abgelaufen ist.
4. Verfahren nach einem der Ansprüche 1 bis 3, wobei das Verfahren im Falle des Nicht-Detektierens der an die Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage wiederholt wird, wobei die Installation der Anwendungssoftware oder der Download der Anwendungssoftware nicht wiederholt wird.
5. Verfahren nach Anspruch 1, wobei das Verfahren weiter umfasst:
- Auswählen einer zweiten Server-Telefonnummer zum Zwecke der durchzuführenden Zuordnung aus einer Menge von mehreren möglichen Server-Telefonnummern;

- Übermitteln der zweiten Server-Telefonnummer an das Telekommunikationsendgerät über Datenkommunikation, nicht aber auf dem Wege eines Anrufs an das Telekommunikationsendgerät, wobei das Übermitteln im Rahmen der Installation der Anwendungssoftware auf dem Telekommunikationsendgerät oder mit dem Download der Anwendungssoftware erfolgt;
 - Detektieren einer vom Telekommunikationsendgerät an die zweite Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage, wobei die Herkunftstelefonnummer mit der Sprachruf-Aufbauanfrage übermittelt wird;
 - Zuordnen der mit der Sprachruf-Aufbauanfrage übermittelten Herkunftstelefonnummer zu der wenigstens einen Date.
6. Verfahren nach Anspruch 5, wobei das Verfahren weiter umfasst:
- Setzen eines Zeitfensters durch den Server nach dem Übermitteln der Server-Telefonnummer oder der zweiten Server-Telefonnummer an das Telekommunikationsendgerät, innerhalb dessen der Server für das Detektieren der vom Telekommunikationsendgerät an die Server-Telefonnummer und an die zweite Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage bereit ist und wobei das Setzen des Zeitfensters das Setzen eines Zeitpunktes, ab dem das Zeitfenster zu laufen beginnt und das Setzen einer Dauer für das Laufen des Zeitfensters, oder eines Zeitendpunkts umfasst oder
 - Setzen eines Zeitfensters durch den Server nach dem Übermitteln der Server-Telefonnummer oder der zweiten Server-Telefonnummer an das Telekommunikationsendgerät, innerhalb dessen der Server für das Detektieren der vom Telekommunikationsendgerät an die Server-Telefonnummer und an die zweite Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage bereit ist und wobei das Setzen des Zeitfensters das Setzen eines Zeitpunktes, ab dem das Zeitfenster zu laufen beginnt und das Setzen einer Dauer für das Laufen des Zeitfensters, oder eines Zeitendpunkts umfasst und Übermitteln des Zeitpunktes und der Dauer bzw. des Zeitendpunkts an das Telekommunikationsendgerät, wobei das Übermitteln des Zeitpunktes und der Dauer bzw. des Zeitendpunkts im Rahmen der Installation der Anwendungssoftware auf dem

Telekommunikationsendgerät oder mit dem Download der Anwendungssoftware erfolgt.

7. Verfahren nach Anspruch 5 oder 6, wobei das Verfahren weiter umfasst:
 - Ermöglichen der erneuten Auswahl der Server-Telefonnummer und zweiten Server-Telefonnummer durch den Server, nachdem das Zeitfenster abgelaufen ist unabhängig davon, ob die übermittelte Herkunftstelefonnummer zu der wenigstens einen Date zugeordnet worden ist, oder
 - Ermöglichen der erneuten Auswahl der Server-Telefonnummer und der zweiten Server-Telefonnummer durch den Server, nachdem die übermittelte Herkunftstelefonnummer zu der wenigstens einen Date zugeordnet worden ist unabhängig davon, ob das Zeitfenster bereits abgelaufen ist.
8. Verfahren nach einem der Ansprüche 5 bis 7, wobei das Verfahren im Falle des Nicht-Detektierens der an die Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage und der an die zweite Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage wiederholt wird, wobei die Installation der Anwendungssoftware oder der Download der Anwendungssoftware nicht wiederholt wird.
9. Verfahren nach einem der Ansprüche 5 bis 8, wobei dem Verfahren ein zusätzliches Verfahren nach den Ansprüchen 1 bis 4 vorangestellt oder nachgestellt wird.
10. Verfahren nach einem der Ansprüche 1 bis 9, weiter umfassend:
 - Umfassen, durch das Setzen des Zeitfensters, des Setzens einer zusätzlichen Dauer, innerhalb deren das Telekommunikationsendgerät nach dem Ablauf des Zeitfensters keine neue Sprachruf-Aufbauanfrage an die Server-Telefonnummer und/oder die zweite Server-Telefonnummer absetzt; und/oder
 - Umfassen, durch die Installation der Anwendungssoftware oder den Download der Anwendungssoftware durch das Telekommunikationsendgerät, eines Datenkommunikationsdialoges mit dem Server, in welchem das Telekommunikationsendgerät eine Benutzeridentifikation an den Server

übermittelt, wobei die Benutzeridentifikation von der wenigstens einen Date umfasst wird und wobei das Zuordnen der Herkunftstelefonnummer zu der wenigstens einen Date eine Verifikation der Benutzeridentifikation umfasst.

11. Verfahren zum Ermitteln einer Herkunftstelefonnummer eines Telekommunikationsendgeräts und deren Zuordnung zu wenigstens einer Date, die im Rahmen einer Installation einer Anwendungssoftware auf dem Telekommunikationsendgerät an den Server übermittelt wird oder mit einem Download der Anwendungssoftware verknüpft ist oder in der downgeloadeten Anwendungssoftware enthalten ist, durch einen Server, umfassend:
 - Auswählen einer ersten Server-Telefonnummer zum Zwecke der durchzuführenden Zuordnung aus einer Menge von mehreren möglichen Server-Telefonnummern;
 - Übermitteln der ersten Server-Telefonnummer an das Telekommunikationsendgerät über Datenkommunikation, nicht aber auf dem Wege eines Anrufs an das Telekommunikationsendgerät, wobei das Übermitteln im Rahmen der Installation der Anwendungssoftware auf dem Telekommunikationsendgerät oder mit dem Download der Anwendungssoftware erfolgt;
 - Detektieren einer vom Telekommunikationsendgerät an die Server-Telefonnummer gerichteten ersten Sprachruf-Aufbauanfrage, wobei die Herkunftstelefonnummer mit der Sprachruf-Aufbauanfrage übermittelt wird;
 - Auswählen einer zweiten Server-Telefonnummer zum Zwecke der durchzuführenden Zuordnung aus einer Menge von mehreren möglichen Server-Telefonnummern;
 - Übermitteln der zweiten Server-Telefonnummer an das Telekommunikationsendgerät über Datenkommunikation, nicht aber auf dem Wege eines Anrufs an das Telekommunikationsendgerät, wobei das Übermitteln im Rahmen der Installation der Anwendungssoftware auf dem Telekommunikationsendgerät oder mit dem Download der Anwendungssoftware erfolgt;
 - Detektieren einer vom Telekommunikationsendgerät an die zweite Server-Telefonnummer gerichteten zweiten Sprachruf-Aufbauanfrage, wobei die

Herkunftstelefonnummer mit der zweiten Sprachruf-Aufbauanfrage übermittelt wird;

- Verifizieren, ob die die mit den beiden Sprachanruf-Aufbauanfragen übermittelten Herkunftstelefonnummern identisch sind;
- bei positivem Ausgang der Verifizierung, Zuordnen der mit den beiden Sprachruf-Aufbauanfragen übermittelten Herkunftstelefonnummer zu der wenigstens einen Date,

wobei im Rahmen des Detektierens der Sprachanruf-Aufbauanfragen kein Aufbau eines Rufes durch den Server erfolgt.

12. Verfahren nach Anspruch 11, wobei das Verfahren weiter umfasst:

- Setzen eines Zeitfensters durch den Server nach dem Übermitteln der ersten Server-Telefonnummer oder der zweiten Server-Telefonnummer an das Telekommunikationsendgerät, innerhalb dessen der Server für das Detektieren der vom Telekommunikationsendgerät an die erste Server-Telefonnummer und an die zweite Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage bereit ist und wobei das Setzen des Zeitfensters das Setzen eines Zeitpunktes, ab dem das Zeitfenster zu laufen beginnt und das Setzen einer Dauer für das Laufen des Zeitfensters, oder eines Zeitendpunkts umfasst oder
- Setzen eines Zeitfensters durch den Server nach dem Übermitteln der ersten Server-Telefonnummer oder der zweiten Server-Telefonnummer an das Telekommunikationsendgerät, innerhalb dessen der Server für das Detektieren der vom Telekommunikationsendgerät an die erste Server-Telefonnummer und an die zweite Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage bereit ist und wobei das Setzen des Zeitfensters das Setzen eines Zeitpunktes, ab dem das Zeitfenster zu laufen beginnt und das Setzen einer Dauer für das Laufen des Zeitfensters, oder eines Zeitendpunkts umfasst und Übermitteln des Zeitpunktes und der Dauer bzw. des Zeitendpunkts an das Telekommunikationsendgerät, wobei das Übermitteln des Zeitpunktes und der Dauer bzw. des Zeitendpunkts im Rahmen der Installation der Anwendungssoftware auf dem Telekommunikationsendgerät oder mit dem Download der Anwendungssoftware erfolgt.

13. Verfahren nach Anspruch 11 oder 12, wobei das Verfahren weiter umfasst:
- Ermöglichen der erneuten Auswahl der ersten Server-Telefonnummer und zweiten Server-Telefonnummer durch den Server, nachdem das Zeitfenster abgelaufen ist unabhängig davon, ob die übermittelte Herkunftstelefonnummer zu der wenigstens einen Date zugeordnet worden ist, oder
 - Ermöglichen der erneuten Auswahl der ersten Server-Telefonnummer und der zweiten Server-Telefonnummer durch den Server, nachdem die übermittelte Herkunftstelefonnummer zu der wenigstens einen Date zugeordnet worden ist unabhängig davon, ob das Zeitfenster bereits abgelaufen ist.
14. Verfahren nach einem der Ansprüche 11 bis 13, wobei das Verfahren im Falle des Nicht-Detektierens der an die erste Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage und der an die zweite Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage wiederholt wird, wobei die Installation der Anwendungssoftware oder der Download der Anwendungssoftware nicht wiederholt wird.
15. Verfahren nach einem der Ansprüche 11 bis 14, weiter umfassend:
- Umfassen, durch das Setzen des Zeitfensters, des Setzens einer zusätzlichen Dauer, innerhalb deren das Telekommunikationsendgerät nach dem Ablauf des Zeitfensters keine neue Sprachruf-Aufbauanfrage an die erste Server-Telefonnummer und/oder die zweite Server-Telefonnummer absetzt; und/oder
 - Umfassen, durch die Installation der Anwendungssoftware oder den Download der Anwendungssoftware durch das Telekommunikationsendgerät, eines Datenkommunikationsdialoges mit dem Server, in welchem das Telekommunikationsendgerät eine Benutzeridentifikation an den Server übermittelt, wobei die Benutzeridentifikation von der wenigstens einen Date umfasst wird und wobei das Zuordnen der Herkunftstelefonnummer zu der wenigstens einen Date eine Verifikation der Benutzeridentifikation umfasst.
16. Verfahren zum Übermitteln einer Herkunftstelefonnummer eines Telekommunikationsendgeräts an einen Server durch das Telekommunikationsendgerät, umfassend:

- Empfangen einer von einem Server übermittelten Server-Telefonnummer;
 - Absetzen einer an die Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage, wobei die Herkunftstelefonnummer mit der Sprachruf-Aufbauanfrage übermittelt wird und wobei Rufnummernübermittlung aktiviert ist.
17. Verfahren nach Anspruch 16, außerdem umfassend:
- Empfangen einer von einem Server übermittelten zweiten Server-Telefonnummer;
 - Absetzen einer an die zweite Server-Telefonnummer gerichteten zweiten Sprachruf-Aufbauanfrage, wobei die Herkunftstelefonnummer mit der Sprachruf-Aufbauanfrage übermittelt wird und Rufnummernübermittlung aktiviert ist.
18. Verfahren nach Anspruch 16 oder 17, wobei das Absetzen der an die Server-Telefonnummer bzw. Server-Telefonnummern gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage bzw. Sprachruf-Aufbauanfragen das Absetzen der Sprachruf-Aufbauanfrage bzw. Sprachruf-Aufbauanfragen innerhalb eines Zeitfensters umfasst, wobei das Zeitfenster einen vom dem Server an das Telekommunikationsendgerät übermittelten Zeitpunkt, ab dem das Zeitfenster zu laufen beginnt und eine von dem Server an das Telekommunikationsendgerät übermittelte Dauer für das Laufen des Zeitfensters, oder eines Zeitendpunkts umfasst.
19. Verfahren nach einem der Ansprüche 16 bis 18, wobei im Rahmen der Sprachanruf-Aufbauanfrage bzw. Sprachanruf-Aufbauanfragen kein Aufbau eines Rufes erfolgt.
20. Computerprogrammprodukt, umfassend Anweisungen, die auf einem computerlesbaren Speichermedium gespeichert sind, zum Ausführen eines Verfahrens zum Ermitteln einer Herkunftstelefonnummer eines Telekommunikationsendgeräts, wenn das Computerprogramm auf dem Telekommunikationsendgerät ausgeführt wird, umfassend:
- Lesen einer von einem Server übermittelten Server-Telefonnummer;
 - Absetzen einer an die Server-Telefonnummer gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage, wobei die Herkunftstelefonnummer mit der Sprachruf-Aufbauanfrage übermittelt wird und wobei Rufnummernübermittlung aktiviert ist.

21. Computerprogrammprodukt nach Anspruch 20, wobei das vom Computerprogramm ausgeführte Verfahren außerdem umfasst:
- Empfangen einer von einem Server übermittelten zweiten Server-Telefonnummer;
 - Absetzen einer an die zweite Server-Telefonnummer gerichteten zweiten Sprachruf-Aufbauanfrage, wobei die Herkunftstelefonnummer mit der Sprachruf-Aufbauanfrage übermittelt wird und Rufnummernübermittlung aktiviert ist.
22. Computerprogrammprodukt nach Anspruch 20 oder 21, wobei bei dem vom Computerprogramm ausgeführten Verfahren das Absetzen der an die Server-Telefonnummer bzw. Server-Telefonnummern gerichteten Sprachruf-Aufbauanfrage bzw. Sprachruf-Aufbauanfragen das Absetzen der Sprachruf-Aufbauanfrage bzw. Sprachruf-Aufbauanfragen innerhalb eines Zeitfensters umfasst, wobei das Zeitfenster einen vom dem Server an das Telekommunikationsendgerät übermittelten Zeitpunkt, ab dem das Zeitfenster zu laufen beginnt und eine von dem Server an das Telekommunikationsendgerät übermittelte Dauer für das Laufen des Zeitfensters, umfasst.